

| Gruppe | Thema 1  | Thema 2  |
|--------|--|--|
| 1      | <p>Mundart wird gelebt und hat seinen Platz im Alltag</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Freude Kultur aufnehmen</li> <li>Eigenes Kulturgut wahrnehmen und erhalten ( Laßt uns an dem Allen so es gut ist halten- und auf diesen alten Grund Neues schaffen jede Stund!)</li> <li>- Gute Verteilung der Kultur, auch im ländlichen Bereich große Vielfalt -&gt; weiterhin bewahren</li> </ul>  | <p>Gebäude und Einrichtungen auch nützen (intensiver)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Viel Eigeninitiative , oft auch gute Ergebnisse ohne Förderungen</li> <li>- Erhaltung der Kulturgüter, auch durch Landesausstellung</li> <li>- Ideen der Senioren unterstützen</li> <li>- Volkskultur</li> <li>-Tracht- Mut zur Tracht</li> <li>-Bewusstseinsbildung</li> <li>- Angebote der Kultur</li> <li>-Termine koordinieren</li> <li>- bessere Bezahlung der Kleinkunst</li> <li>- ORF- die Kleinkunst aufnehmen</li> <li>- kultureller Austausch der Kleinkunst führen</li> <li>- Theatervorstellungen in Museen</li> </ul>   |
| 2      | <p>Festival der Regionen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Kunstfestivals / Ars Electronica</li> <li>- Musikschulwesen</li> <li>- Denkmalpflege- Revitalisierung alter Gebäude</li> <li>- Überangebot Sommertheater- und Festivals</li> <li>- Bewahrung Dialekt, Volkskultur</li> <li>- Bewahrung von Traditionen von Dorfgemeinschaften</li> <li>-Gesunder Wettbewerb bei den Kulturvereinen</li> <li>- Musiktheater hat sich etabliert</li> <li>- Schächpir</li> <li>- Tabakfabrik</li> <li>- Balduin Sulzer Kompositionswettbewerb</li> <li>- Sprache / Dialekt</li> <li>- Kulturförderung, Förderung der Infrastruktur</li> </ul> | <p>Migrationskultur ist (noch) nicht entwickelt (Themen, Infrastruktur, gesellschaftl. Verankerung, Aufmerksamkeit)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- um Vielfalt zu bewahren sind Kulturinitiativen besonders wichtig (kultureller Austausch)</li> <li>- eine weltoffene Kunst und Kultur für OÖ</li> <li>- internationale Vernetzung</li> <li>- in Zukunft kein weiterer Ausbau von Eventkultur</li> <li>- KUPF als zentrale Infostelle für (Theater) Veranstaltungen</li> <li>- RELEVANZ / unabhängige, freie Medienlandschaft (z.B. freie Radios)</li> <li>- Ausbildungen / Medienausbildungen</li> <li>- FÖRDERKULTUR / Transparenz und Abwicklung</li> <li>- Neues entsteht im "kleinen" Bereich, dieser muss infrastrukturell gefördert werden: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Fördermittel -&gt; direkte Projektförderung</li> <li>- Infrastruktur /Basisfinanzierungen</li> <li>- Sicherheit und Stabilität</li> </ul> </li> <li>- Wertschätzung des zeitgenössischen Kunstschaffens</li> <li>- Klare Definition: <ul style="list-style-type: none"> <li>- "Ehrenamt" -&gt; für niederschwellige Projekte</li> <li>- Professionelles Arbeiten -&gt; Fair Pay</li> </ul> </li> <li>- "Kultur des Scheiterns darf in der zeitgenössischen Kunst sein!</li> </ul> |

| Gruppe | Thema 1   | Thema 2  |
|--------|---|--|
| 3      | <p>1A Modell<br/>Musiktheater<br/>(nicht nur Linz sondern in + aus die /der Region)</p> <p>1B Bruckner auf die Regionen herunterbrechen</p> <p>1C Wenn vielfältig dann zu allen "Jahreszeiten" -&gt; unbedingt bewahren</p>   | <p>Ein Schmelztigel der Kulturen, Integration</p> <p>Ökologie</p> <p>Tracht Tradition erhalten</p> <p>Viele Autoren</p> <p>Analoges</p> <p>Digitales</p> <p>Jugendkultur</p> <p>Alltagskultur</p> <p>Verteilungsdiskussion global &lt;-&gt; regional</p> <p>Spartisierung der Kultur, Themenvielfalt</p>   |
| 4      | <p>Was ist das Besondere</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Viel Potential</li> <li>- Viel Herzblut</li> <li>- Viel Offenheit für neue Dinge -&gt; Blick nach vorne</li> <li>Zeitgenössisches/ Diversivität / Interdisziplinarität / experimentel</li> <li>- keine verhärteten Pfade</li> <li>- viele kleine Initiativen- Vielfältigkeit</li> <li>- Musikschulwerk -&gt; breite Basis</li> <li>- Digitale Medienkunst- AEC - Valie Export - Kunstuni - Tabakfabrik - Bruckneruni &lt;-&gt; Internationalität</li> <li>- O.K. -&gt; Kulturvermittlung mit geringer Hemmschwelle</li> <li>- OÖ/ Linz -&gt; kein starres kulturelles Branding</li> <li>- Neue lose Rahmenbedingungen für künstl. Experimente ohne gesicherten Output -&gt; Innovation entsteht ungeplant / innovative Pulse auch für Kulturkonsumenten &lt;-&gt; FLEXIBILITÄT, Keine fixen Vorgaben!!!</li> <li>- Durchlässigkeit Multi-Kulti</li> </ul> | <p>Kunst/ Kultur sind essentiell - identitätsstiftend - bereichernd - verbindend - gesellschaftlich relevant - fördert Aushandlungsprozesse - Demokratie</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Förderungen - Förderung regionaler Medien</li> <li>- Partizipation aller; vorallem Jugend in Kultur gremien</li> <li>- Aufwerten und finanz. Unterstützen: Ehrenamt, kleine Kulturinitiativen, NGO... Sockelfinanzierung!</li> <li>- Absicherung KünstlerInnen in vielfältigen Kulturprojekten</li> <li>- Mut zu Individualität - in den Regionen - in den Projekten - in den Themen</li> <li>- Kulturelle Identität und Diversität (kreative Workshops, spez. Themenschwerpunkte,...) Kunst, Handwerk, Musik Infrastruktur Musikschulwerk</li> <li>- Baukultur: soz. Gerechtigkeit; demographische Entwicklung -&gt; neue Wohnformen, offene Plätze, qualitätsvolle Arbeitskreise und Stadträume</li> <li>- Vermittlung zwischen OÖ- Kultur und Tradition - Neuerungen, kulturelle- religiöse Vielfalt</li> <li>- Austausch Kultur und kulturelles Erbe</li> <li>-&gt; Betonung: Kunst als gesellschaftliche Verantwortung und Herausforderung</li> </ul> |

| Gruppe | Thema 1   | Thema 2  |
|--------|---|--|
| 5      | <p><b>Kultur wird älter, wie reagiert man darauf?</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Ehrenamtlichkeit an der Basis</li> <li>- Möglichkeit für Kulturarbeit in OÖ, hervorragend - bitte bewahren</li> <li>- <b>Attraktivität der Basiskultur</b></li> <li>- Kooperationen</li> <li>- Förderung der Kulturarbeit an der Basis stärken</li> <li>- <b>Vielfalt</b> (Blasmusik, Chöre, Theater...)</li> <li>- <b>Konzept für Nachwuchs in Vereinen fördern (gezielt)</b></li> <li>- Ars Electronika, Neues Musiktheater, <b>Zukunft - Programm</b></li> <li>- Große Künstler - Bruckner- Stelzhammer- Thomas Bernhard - Klmt - Christian Ludwig Attersee - Welsler-Möst; (Bruckneruni)</li> <li>- Karbaret Angebot wurde verstärkt</li> </ul>  | <p>Weiterführung der Landesmusikschulen in musikalischen Zweig der neuen Mittelschulen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Plattform für verschiedene Sparten der Kultur: - darstellende Kunst, Aufwertung in den Schulen!</li> <li>- <b>Balduin Sulzer für die nächsten Generationen zugänglich machen</b></li> <li>- Plattformen für die Präsentation</li> <li>- Anerkennung sichtbare Wertschätzung des Ehrenamts</li> <li>- <b>Formate für junges Publikum neu denken</b></li> <li>- junges Publikum dafür gewinnen und begeistern / Nachwuchs für Kulturvereine</li> <li>- Wettbewerbe als Ansporn für unterschiedliche Niveaus für alle Kunstsparten</li> </ul> |
| 6      | <p>Ars Electronika + Brucknerorchester</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Symbiose im musikalischen Bereich, Profis- Laien (mit Wiener Philharmonikern)</li> <li>- Fachkräfte und Laien zusammen</li> <li>- Spannende und internationale Kunststätten</li> <li>- <b>Förderung der zeitgenössischen Kunst, Pflege der OÖ Tradition</b></li> <li>- Entwicklung von Kunst- und Kreativwerkstätten für Kindern un Kooperation mit dem Landesmusikschulwerk</li> <li>- Kooperationen von oberösterreichischen und internationalen Künstlern / Vereinen</li> <li>- identitätsstiftendes Funktion von Kunst- u. Kulturprojekten ernst nehmen<br/>-&gt; auch im ländlichen Raum jenseits von Klischees</li> <li>- Kooperation von Profis und Laien</li> <li>- Brücken bauen regionale Kulturarbeit und internationale Kooperation</li> <li>- <b>Ausstellungen von Linzer und OÖ Künstlern grenzüberschreitend</b></li> <li>- Das Besondere ist die Vielfältigkeit auch <b>Literatur</b> darf nicht zu kurz kommen!</li> </ul> | <p>Kunstschaaffende haben Verantwortung (<b>Du hast eine Aufgabe!</b>)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Koordinierung (Überregional -&gt; nicht alle Sommerfestivals überall)</li> <li>- Künstler soll sich selbst am Markt behaupten bevor Förderung</li> <li>- Kooperationen der gleichen Richtungen</li> <li>- Qualität als Voraussetzung</li> <li>- Kunst wird eher das Analoge pflegen (Gesellschaft digitalisiert sich)</li> <li>- Kooperation als Chance für Neues!</li> <li>- Digitalisierung + Globalisierung -&gt; Kultur nicht nur vor Ort, vermehrt auch im Netz, Stream etc. vermitteln</li> </ul>  |

| Gruppe | Thema 1   | Thema 2  |
|--------|---|--|
| 7      | <p><b>Vielfalt als Besonderheit</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- viele neue regionale Initiativen - Sommertheater, Festivals - kl. Singgruppen-Laienspielgruppen</li> <li>- Kultur als Verbindung der Individuen</li> <li>Traditionsvereine</li> </ul>  | <p><u>2025</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Digitale Kunst entwickelt sich in den nächsten Jahren</li> <li>- <b>Vielfalt der kulturellen Bestätigungen:</b><br/>Laienspiel, Volkstaufsingoper, Musiksingoper, altes landwirtschaftl. Handwerk erhalten...</li> <li>- Neues entsteht auf pädagogischem Weg:<br/>- in Blaskapellen<br/>- durch das Musikschulwerk<br/>- usw.<br/>- u.v.w.!</li> <li>Klub Austria Superior:<br/>- <b>Öffentlichkeitsarbeit!</b></li> <li>- <b>Grundreste sollen gefördert werden:</b><br/>- Elternhaus<br/>- Schule ( Ethikunterricht!)</li> </ul>  |
| 8      | <p><b>das OÖ Landesmusikschulwerk</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- zahlreiche Sommerfestivals und -theater</li> <li>- das Chorwesen</li> <li>- besonders ansprechende und historisch bedeutende und adaptierte Bauwerke für kulturelle Nutzung</li> <li>- wichtige und neue Impulse seit dem Kulturhauptstadt Jahr 2009</li> <li>- AEC, Brucknerhaus, Musiktheater, Lentos</li> <li>- Wandel von Linz, Industriestadt &lt;-&gt; Kulturstadt</li> </ul> <p>Bewahrt sollte werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Kulturvereine (Chor, Blasmusik, Theater, ...) sollten bewahrt werden Kleinkunst, Kindertheater, Stifterhaus, kleine Museen</li> <li>- Instrumentensammlung Kremsegg</li> <li>- Kirchenmusik</li> <li>- Bildende Kunst, Literatur, Kunstuni, Museen</li> <li>- Zeitgenössische Kunst</li> <li>- <b>die Vielfalt</b></li> <li>- Neues:<br/>Bruckneruni</li> </ul> | <p>Kultur unabhängig vom Alter und Herkunft<br/>-//- für jedes Alter</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- <b>Motivation des Nachwuchts</b></li> <li>- Junge / neue Kulturformen zulassen bzw. fördern</li> <li>- Haftpflichtversicherung- speziell für kleine Veranstalter</li> <li>- Ehrenamt fördern - Anfragen lockern bzw. Bürokratie im Zaum halten</li> <li>- Erhaltung von Kulturstätten, Gebäuden, Denkmälern</li> <li>- Kultur als Teil der Bildung; Bildung als Teil der Kultur</li> <li>- <b>Ohne Ressourcen wir wenig Neues entstehen</b>, dies bezieht sich auf Zeit, Geld und Infrastruktur</li> <li>- Durch Gewährleistung von <b>ausreichend freier Zeit</b>, um die ehrenamtliche Tätigkeit unterzubringen</li> <li>- Finanzielle Unterstützung durch öffentliche Hand, sonst droht "Red-Bull"-Kultur ("Wer zahlt schafft an")</li> </ul> |

| Gruppe | Thema 1  | Thema 2   |
|--------|--|---|
| 9      | <p data-bbox="253 161 954 188"><b>Finanzielle Unterstützungen weniger Bürokratie bei Ansuchen!</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li data-bbox="253 196 786 223">- Verbindung Industrei (Voest Alpine) mit Kultur</li> <li data-bbox="253 231 893 258">- Anton Bruckner- Brucknerfest international, Klangwolke</li> <li data-bbox="253 266 439 293">- Adalbert Stifter</li> <li data-bbox="253 301 725 328">- <b>Bewahrung von Tradition und Brauchtum</b></li> <li data-bbox="253 336 898 363">- Ars Electronika Center, Moderne Medien, Digitalisierung</li> <li data-bbox="253 371 837 399">- Erinnerungskultur (Geschichte und Verantwortung)</li> <li data-bbox="253 406 607 434">- <b>Bedeutung des Vereinswesens</b></li> <li data-bbox="253 442 331 469">- Chöre</li> <li data-bbox="253 477 409 504">- Musiktheater</li> <li data-bbox="253 512 490 539">- OÖ Musikschulwerk</li> <li data-bbox="253 547 427 574">- Jugendtheater</li> <li data-bbox="253 582 734 609">- Land und Gemeinden sind aufgeschlossen</li> <li data-bbox="253 617 450 644">- Amateurtheater</li> <li data-bbox="253 652 405 679">- Opernstudio</li> </ul> | <p data-bbox="1328 161 1688 188">Förderung -&gt; Umwegrentabilität</p> <ul style="list-style-type: none"> <li data-bbox="1328 196 1962 223">- Kurzfrist - Projekte für Jugendliche (zum Kennenlernen)</li> <li data-bbox="1328 231 1805 258">- Kulturpartnerschaften zwischen Vereinen</li> <li data-bbox="1328 266 2136 328">- Für Kinder und Jugendliche ( in allen Bereichen) kostenlose Workshops anbieten mit Künstlern in OÖ</li> <li data-bbox="1328 336 2141 399">- <b>Tourismus und Kunst in OÖ</b> gemeinsam präsentieren (großes Potential) Kunst (jeder Bereich) soll medial besser präsentiert werden.</li> <li data-bbox="1328 406 1995 469">- <b>Kulturarbeit in Schulen und Vereinen fördern, (erspart den Sozialverbänden viel Geld)</b></li> <li data-bbox="1328 477 1682 504">- <b>Vereinbarkeit Beruf und Kultur</b></li> <li data-bbox="1328 512 1856 539">- <b>Kulturarbeit darf keine Bittstellerstellung sein!</b></li> <li data-bbox="1328 547 1599 574">- <b>Interkulturelle Themen!</b></li> </ul> |

| Gruppe | Thema 1  | Thema 2   |
|--------|--|---|
| 10     | <p><b>Tradition bewahren! Unterstützung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Wertschätzung für ehrenamtliche Arbeiten</li> <li>- Breites und vielfältiges Kulturangebot und kulturelles Leben!</li> <li>- Hohes <b>ehrenamtliches Engagement</b> in verschiedenen kulturellen Vereinen!</li> <li>- Kulturelle Förderung verstärken!</li> <li>- Jugendgruppen fördern!</li> <li>- Landjugend unterstützen</li> <li>- <b>Kinder begeistern u. mit ihnen bei Veranstaltungen teilnehmen</b></li> <li>- gelebtes Beispiel</li> </ul> <p>An Neues hat sich entwickelt:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- auf Gründen- Initiative <ul style="list-style-type: none"> <li>- Interesse</li> <li>- Gemeinschaft</li> <li>- Reden und Auftreten</li> <li>- Pflegen (Tradition)</li> <li>- durch <b>Wertschätzung</b> (innen und außen)</li> </ul> </li> </ul> <p>Goldhaubengruppe:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Kinder im Kindergarten ansprechen u. begeistern</li> <li>- junge Frauen mit Verantwortung betrauen</li> <li>- vielfältiges Programm anbieten</li> </ul> | <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Klassische Konzerte <ul style="list-style-type: none"> <li>Brauchtm Veranstaltungen (Einheimische + Gäste)</li> <li>Musikschulwerk</li> <li>steigender <b>Kulturtourismus</b> (national + international)</li> <li>Kultur als Integrationselement + Inklusion</li> <li>Digitalisierung + neue Medien, sozial Medien, Künstliche Intelligenz</li> </ul> </li> <li>2. Künstliche Intelligenz <ul style="list-style-type: none"> <li>Elektronische Musik</li> <li><b>Verbindung Kunst + Umwelt (Architektur)</b></li> <li>menschlicher Wunsch nach Selbstdarstellung (Instagram)</li> <li>Baukultur (Holzbauweise)</li> <li><b>Verbindung von Kunst und Umwelt</b></li> </ul> </li> <li>3. Erhaltung / Gestaltung von Lebensräumen (Städte Ortskern, Siedlungen, Gewerbebauten) <ul style="list-style-type: none"> <li>"Stadt von der Stadt"</li> <li>Ortskultur, -entwicklung vorantreiben</li> <li>Vereinsförderungen erhalten ( Musik, Ortsvereine) + <b>Wertschätzung</b> dafür erhalten</li> <li><b>Kulturförderung</b> für Basis erhalten (z.B. Blasmusik)</li> <li>Weiterbestand des Musikschulwerks!!</li> <li>Handwerkstechniken weitergeben (Blaudruck)</li> <li>-&gt;mittels digitalen Medien (Hr. Peschka kocht)</li> <li><b>Kulturarbeit / Kulturkonsum -&gt; wird älter!</b></li> </ul> </li> </ol> |

| Gruppe | Thema 1  | Thema 2  |
|--------|--|--|
| 11     | <p><b>Zeitlose Kunst bewahren muss es immer neu sein?</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Architektur Festivals? JA</li> <li>- Neue Gebäude und Infrastruktur wurde geschaffen... Inhalte?</li> <li>- Studiengänge behalten bzw- einführen</li> <li>- Nährboden für alle Sparten?</li> <li>- Musikschulen gefördert, andere Gruppierungen?</li> <li>- Spektakuläre Aspekte werden gefördert</li> <li>- <b>Beton vs. Inhalt</b></li> <li>- Was ist das NICHT-Besondere an Kunst und Kultur in OÖ und der Region?</li> <li>- <b>Qualität muss bewahrt werden</b> - das wird gefragt werden</li> <li>- <b>Vielfalt bewahren und erweitern</b></li> </ul> | <p>Wir müssen uns weiter Geschichten erzählen (kulturelle "Reservate" in KI- Umgebung schaffen)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Regionales Bewahren (Identität)</li> <li>- Kultur kann (öffentliche) Räume schaffen für Reflexion/ Umgang mit Herausforderungen (Überforderung) der zu raschen Veränderungen (Medien, Arbeitswelt, etc.)</li> <li>- Gegen das Aussterben der Orte: tagsüber: Co-Working Spaces<br/>abends: Kultur-Raum</li> <li>-&gt; regionale Kulturvereine halten oft am Leben -&gt; werden aber zu wenig unterstützt, z.B. zu Tode gespart</li> <li>- <b>KI statt KI</b> ( Kultur-Initiativen vs. Künstliche Intelligenz) -&gt; gesetzlich verankern, dass Kultur- Initiativen gefördert werden müssen</li> <li>- "Neues entsteht":<br/>Förderung der Jugend-Arbeit: a) Als Nachwuchs für bestehende Kultur-Einrichtungen<br/>b) in Offenheit für Neues, das die Jugend einbringt</li> </ul> <p>Lebende vor toten Künstlern</p> |
| 12     | <p><b>Frauen in kulturellen Führungspositionen schon vorhanden- müssen aber noch mehr</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Viel zu wenig Frauen können von der Kunst auch leben- braucht noch Förderung!</li> <li>- Blasmusik dominiert</li> <li>- Medienunterricht</li> <li>- Kulturvereine leben durch Ehrenamt</li> <li>- Medienarbeit zur Kulturvermittlung</li> </ul>   | <p>Wir sind hier nicht "repräsentativ für diese Region (Blase...)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Landesmedienwerk</li> <li>- Verpflichtende Leerstandsnutzung durch lokale Kulturinitiativen</li> <li>- Repräsentation von Migranten in der Runde?</li> <li>- WICHTIG: Tradition mit Kultur im Einklang</li> </ul> <p>Thema 2:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- <b>Digitalisierung</b> (Einflüsse auf Kunst und Kultur)</li> <li>- <b>Kommunikation wieder zurückführen auf persönliche Begegnungen</b></li> <li>- <b>Erhaltung der regionalen kleinteiligen Kulturinitiativen (Vereine)</b></li> <li>- Impulse durch neue Kulturbauten (Revitalisierung)</li> <li>- Junge Menschen für kulturelle Belange begeistern, sie in verantwortungs- volle Positionen bringen</li> <li>- Nachwuchsförderung (Investition, Partnerinstitutionen finden)</li> <li>- bessere Vernetzung der bestehenden Einrichtungen</li> </ul>                 |

| Gruppe | Thema 1   | Thema 2  |
|--------|---|--|
| 13     | <p><b>Viel ehrenamtliches Engagement</b> -&gt; privat - Risiko-&gt; wenig = kaum junger Nachwuchs -&gt; Junge sind mehr in den Ballungszentren (Wien...)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Vielfalt der Kultur</li> <li>- KTM- Kulturförderung vs. weniger Förderung freie Kultur-Initiativen</li> <li>- Bewahrung der traditionellen Ausbildungsstätten (mit hoher Qualität)</li> <li>- Förderungen werden seit Jahren immer weniger</li> <li>- Selbstausschöpfung der ehrenamtlichen Akteure</li> <li>- Kultur regional / vor Ort für die Bevölkerung</li> <li>- Kulturveranstaltungen der freien Initiativen sind ohne Förderung nicht finanzierbar</li> <li>-&gt; Dauerlob des Ehrenamtes ersetzt die Förderung nicht</li> </ul> | <p>Das Ehrenamt gerät immer mehr in die Haftung</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Es fehlt nicht an Kreativität und Ideen und Engagement</li> <li>- Die Großkultur steigt die Kleinkunst fällt in der Gunst der Förderung</li> <li>- Das Bestehende entwickelt sich so und so weiter, aber nur die richtigen Rahmenbedingungen, geben das ganze Potential (öffentliche Hand)</li> <li>- das bereits Geschaffene zu erhalten</li> <li>- Bekannte moderne Einrichtungen (z.B. Klangwolke)</li> <li>- Ausdünnung der kulturinteressierten Jugend im ländlichen Bereich -&gt; Attraktivitätsverlust der Region</li> <li>-Neues entsteht im großen Stil, wenig Neues im kleinen Veranstaltungsbereich</li> <li>- Künstlerinnen und Kreative und Ehrenamtliche überleben lassen!!!</li> </ul> |
| 14     | <p><b>Pfarrliche /Kirchliche Angebote</b> z.B rund um die Hochfeste -&gt; auch hier ist Entwicklung im Fokus und gewünscht -&gt; prägen das kulturelle Leben in OÖ</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- OÖ - Kunst + Kultur wird geprägt von den vielen regionalen "Kulturszenen"</li> <li>- Tradition weiterentwickeln, Neues wagen</li> <li>- Bürokratismus oftmals übertrieben -&gt; demotiviert Ehrenamt -&gt; verhindert Initiativen</li> <li>- Ehrenamt und Förderung des Ehrenamts -&gt; freie Szene -&gt;flächendeckende Kulturinitiativen</li> <li>-Musikschulwerk</li> <li>- große Struktur stützt kleinere und lokale Initiativen und kulturelle Entwicklungen</li> <li>- Vielfältigkeit, Überangebot</li> </ul>             | <p>200. Geburtstag Anton Bruckner 2024</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>-Stahlwelten (VA)</li> <li>-Tabakfabrik</li> <li>- kulturelle Änderungen in den nächsten Jahren berücksichtigen</li> <li>- Alltagskultur, damit nicht das Bestehende verloren geht ( z.B. Kulturprojekte bei öffentlichen Bauten...)</li> <li>- Stimmigkeit im Lebensumfeld</li> </ul>   |
| 15     | <p><b>Baukultur</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Musikschulwerk , Bruckneruni</li> <li>-Festival der Regionen</li> <li>- Vielfalt zugenommen</li> <li>- Festival der Regionen</li> <li>- Ehrenamtlichkeit /Vereinswesen</li> <li>- Musikschulwerk</li> <li>- Lentos/ Ars Electronika</li> <li>-Museen / Ausstellungen Hartheim</li> <li>- Tradition, Alltagsarchitektur, Baukultur</li> <li>- Einfügung in die Landschaft</li> </ul>  | <p>Multikulti!</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Aufgeschlossenheit neuerer Techniken und Themen</li> <li>-Finanzierbarkeit</li> <li>- Wertebewusstsein</li> <li>-Kultureinfluss in den Schulen (Lehrplan)</li> <li>- neue Techniken</li> <li>-Vernetzung von Kulturströmen</li> <li>- Förderung des kulturellen Ehrenamts</li> </ul>   |



| Gruppe | Thema 1   | Thema 2   |
|--------|---|---|
| 16     | <p><u>das Besondere in OÖ:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- OÖ Musikschulwesen</li> <li>- Sommerkultur / Sommertheater</li> <li>-Kupf</li> <li>- Vielfalt</li> <li>-Festival der Regionen</li> <li>- Landesausstellungen (Bewahren)- viel unter dem Thema "Bewahren" und Tradition</li> <li>-viel Hochkultur</li> <li>- viele kirchliche Kulturschätze</li> <li>- das Land des Ehrenamts</li> <li>- Kulturinitiativen</li> <li>- Vielfalt darf nicht der Kommerzialisierung zum Opfer fallen (Motohall)</li> </ul> <p><u>Was ist wichtig bewahrt zu werden?</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>-kulturelles Erbe, aber mit <b>moderene Mitteln (Technologie + Strategie)</b></li> <li>-<b>Alles muss lebendig bleiben</b></li> </ul> <p><u>Neues:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>-Musiktheater</li> <li>- <b>durch Budgetkürzung ist Vielfalt in Gefahr!</b></li> </ul> | <p>Themen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Kultur beginnt bei Grund und Boden (ordnung der bestehenden Raumordnung)</li> <li>- Sinn für Baukultur</li> <li>-Wiederbelebung der Ortskerne</li> <li>-Förderung der kleinen Strukturen + Qualität</li> <li>- <b>Kommunikationszentren</b> / Gasthäuser, Geschäfte, Veranstaltungszentren im Ortszentrum</li> <li>- <b>Kultur braucht Platz</b> + muss auch für kleinere Kulturinitiativen leistbar sein</li> <li>-Überangebot + Dichte von Eventkultur</li> <li>-Kommerzialisierung</li> <li>-Rückzug der jungen Leute (Biedermaier)</li> </ul> |

| Gruppe | Thema 1  | Thema 2   |
|--------|--|---|
| 17     | <p>1 - Wirtshauskultur</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Baudenkmäler bis 70er Jahre (20.Jh)</li> <li>- Sehr gute qualitätsvolle , zeitgenössische Architektur (Industrie, Museen Linz,...)</li> <li>- Baukultur sollte schon bei Grund + Boden beginnen (zu viele Straßen, Lärmschutzwände-hässliche)</li> <li>- OÖ ist reich an <b>vielen, kleinen Kulturinitiativen</b></li> <li>- viele qualitative hochwertige Kulturveranstaltungen</li> <li>- <b>unabhängige, freie Medienlandschaft (Radio FRO, Dorf TV)</b></li> <li>- Stagnation der Kulturförderungen (negativ!) bei steigenden Kosten</li> <li>- professioneller Auftritt wird erwartet- kostet</li> </ul> <p>2 Neues: neue Medien, neue Werkzeuge, mehr Vielfalt, alte bewährte Events werden zu Mega-Events (immer größer, schneller, besser, Besucherzahlen müssen steigen)<br/>Abnehmen der Gestaltungswille bei Neubauten (Gebäude aber keine Architektur)<br/>+ Kirchturmdenken<br/>lebendiges Leben</p> <p>3 - Musikschulwerk ist zu bewahren! (LMS)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Vielfalt ( die Kleininitiativen)</li> <li>- Dichte an Musikalität</li> <li>- interessante Bauten jedes Alters (Stift Wilhering, Lentos, 50er Jahre Gebäude, ...)</li> <li>- Kulturförderung ist zu bewahren</li> <li>- freie Medien</li> </ul> | <p><u>Welche Themen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Integration</li> <li>- Flüchtigkeit kultureller Erlebnisse, veränderte neue Kulturtechniken</li> <li>- Neue Darstellungs- und Erzählformen</li> <li>- <b>Veränderung der Umwelt (Klima) und der Kultur (Gesellschaft)</b></li> <li>- Ängste</li> <li>- Neue Lebensmodelle</li> <li>- Die Gesellschaft muss lernen "anders sein zu akzeptieren"- Pluralität zu zulassen</li> </ul> <p><u>Wo entsteht Neues:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- durch Pluralismus und Diversität</li> <li>- Bei der Suche nach (Lebens-) Alternativen zur Problemlösung, Lebensbewältigung</li> <li>- <b>Neues entsteht ungeplant, je mehr Vielfältigkeit umso mehr Inspiration ohne Methode</b></li> <li>- Dort wo es Voraussetzung = Offenheit gibt</li> <li>Platz für Sinnloses</li> <li>Platz für Experimente</li> <li>Platz für Spaß</li> </ul> <p><u>Wie soll das Bestehende sich entwickeln:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- mehr Offenheit und Durchlässigkeit schaffen</li> <li>- Flexibilität der Rahmenbedingungen</li> </ul> |